

## Mutiger Passant verhindert Übergriff auf Frau in Meidling

In Meidling wurde eine junge Frau auf dem Heimweg von einem Mann angegriffen, der versuchte, sie auszuziehen.

Dank eines mutigen Passanten konnte Schlimmeres verhindert werden. Lesen Sie mehr über diesen Vorfall.



Ein erschreckender Vorfall ereignete sich am Montagabend in Meidling, als eine junge Frau auf ihrem Heimweg Opfer eines Angriffs wurde. Gegen 19 Uhr soll der 50-jährige Tatverdächtige die Frau von hinten angegriffen haben, indem er sie zu Boden stieß und danach versuchte, sie auszuziehen. Glücklicherweise wurde der Angriff von einem Passanten bemerkt, der umgehend eingriff.

Der mutige Zeuge forderte den Angreifer auf, von der Frau Abstand zu nehmen, und konnte ihn bis zum Eintreffen der Polizei festhalten, wodurch eine möglicherweise schlimmere Eskalation verhindert wurde. „Es war wichtig, sofort zu handeln“,

äußerte sich ein Polizeisprecher zu dem Eingreifen des Passanten, das entscheidend zur Verhinderung einer schwerwiegenderen Situation beitrug.

## **Festnahme des Verdächtigen**

Die Polizei traf schnell am Tatort ein und nahm den Täter wegen versuchten Sexualdeliktes vorläufig fest. Glücklicherweise blieb die 28-jährige Frau unverletzt, was in solchen Fällen oft nicht selbstverständlich ist. Der Verdächtige wurde von den Beamten befragt und zeigte sich laut Aussage der Polizei reumütig.

Die Ermittlungen sind nun in den Händen des Landeskriminalamts Wien, das alle Aspekte des Vorfalls untersucht. Der 50-jährige wurde nach der Einvernahme auf frischer Tat zu seinen weiteren Schritten auf freiem Fuß angezeigt. Die Behörden hissten damit die Warnfahne, dass solche Übergriffe ernst genommen werden und nicht toleriert werden.

**Unterstützung für Opfer:** Wenn Sie oder jemand, den Sie kennen, von Gewalt betroffen sind, gibt es Hilfe. Der 24-Stunden-Frauennotruf ist unter 01/12 345 erreichbar, und die Wiener Frauenhäuser bieten Unterstützung unter 05 77 22. Für akute Notlagen sollte der Polizeinotruf unter 133 oder 112 kontaktiert werden. Gehörlose oder hörbehinderte Personen können per SMS Hilfe an 0800/133 133 anfordern.

Es ist wichtig, bei derartigen Vorfällen die Augen offen zu halten und schnell zu reagieren. Die zivilgesellschaftliche Unterstützung kann entscheidend sein, um die Sicherheit von Frauen zu gewährleisten und solche gefährlichen Angriffe zu verhindern. Weitere Informationen und eine umfassende Analyse zu diesem Vorfall finden sich **hier**.

Details

**Quellen**

- [www.meinbezirk.at](http://www.meinbezirk.at)

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**